

WÄREN HÖR NIEHT MEHR DASZU

In Deutschland sind derzeit etwa fünf Millionen Menschen während der Arbeit gehörschädigendem Lärm ausgesetzt. Lärmschwerhörigkeit ist die am häufigsten anerkannte Berufskrankheit. Sie kommt schleichend und hinterlässt dauerhafte Schäden, die sich auf das Soziale und das Arbeitsumfeld der Betroffenen auswirken können. Präventiv vorgehen - erkundigen Sie sich jetzt bei Ihren Betriebsärzt:innen!



BG RCI
Ihre gesetzliche
Unfallversicherung